1. Beilage zu Nr. 272 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Mittwoch den 19. November 1902.

Aus der Umgebung.

* **Brehna**, 17. November. (Verunglückt.) Als der Brauemeister Reichenbach, der in der Brauerei von Junke beschäftigt ist, zu Tisch gerufen werden sollte, fand man ihn todt in der Transmission hängend. Wie sich das Unglück zugetragen hat, ist unbekannt. Reichenbach hinterläßt eine Frau mit 12 unerwachsenen Kindern.

W. **Lützen**, 18. November. (Tödtlich verunglückt.) Gestern gerieth der Knecht Flohr aus Großgörschen beim Zuckerrübenladen unter die Räder seines Wagens. Dem Unglücklichen gingen zwei Räder über den Kopf und Hals. Er erlitt einen Bruch des Genicks und war auf der Stelle todt. Flohr hinterläßt eine Frau und drei Kinder.

* **Bitterfeld**, 17. November. (Feuer.) Im Waarenhause von Heinrich Löwenthal am Markt fand ein Schaufensterbrand statt. Ebenso fand Kaiserstraße 55 im Hause des Tischlermeisters F. Zahn ein Gardinenbrand und Sonntag Abend zwischen 6 und 7 Uhr in demselben Hause ein Holzschuppenbrand statt. In allen Fällen wurde das Feuer von den Eigenthümern und Hausbewohnern selbst wieder gelöscht.

B. **Delitzsch**, 17. November. (Selbstmord.) Die Kirmesstimmung in Zschachau wurde vorgestern stark durch einen Selbstmord beeinträchtigt. Gegen 7 Uhr Abends sprang ein junger Mensch, den man in der Dämmerung hatte umhergehen sehen, in den Dorfteich. Obgleich der Vorfall bemerkt wurde gelang es doch nicht, den Verzweifelten zu retten; nur seine Leiche konnte geborgen werden. Nach den aufgefundenen Papieren, unter denen sich ein sehr gutes Zeugniß der Leipziger Fortbildungsschule befand, handelt es sich um den 17jährigen Handlungsgehülfen Kupfer, der in Leipzig in der Blücherstraße in Stellung gewesen ist. Der Selbstmörder war gut gekleidet, doch wurde weder Geld noch Uhr und sonstige Werthsachen bei ihm gefunden.

* **Weißenfels**, 17. November. (Ein frecher Einbruchsdiebstahl) wurde von zwei halbwüchsigen Jungen im „Neuen Theater" ausgeführt. Diese Burschen trugen über die Saalefahrbrücke einen kleinen runden Tisch und einen Stuhl, welche zwei Passanten der Brücke nicht unbekannt erschienen. Einer der Passanten folgte den Knaben mit den Gegenständen und wurde deshalb von diesen darüber zu Rede gestellt, indem sie ihn frech fragten: „Weshalb folgen Sie uns, wir haben diese Sachen doch nicht gestohlen!" Die Jungen brachten die Sachen nach der Leipzigerstraße 97, bei Herr aber theilte seinen Verdacht wegen des Diebstahls sofort der Polizei mit und richtig stellte sich heraus, daß die Gegenstände aus dem „Neuen Theater" gestohlen waren.

* **Naumburg**, 17. November. (Meteor.) Gestern Abend gegen 5 Uhr wurde in nordwestlicher Richtung ein (Stern schnuppen) Meteor in seltener Schönheit gesehen. Durch einen hellen blitzartigen Strahl aufmerksam gemacht, sah man vom Himmel einen langen Streifen zur Erde sich senken, der in die schönsten Farben überging. Die Spitze dieses Streifens zeigte eine taufstarke elektrische Kugel, die dann zerbröckelte und verschwand; dies alles dauerte nur einen Moment.

mc **Halberstadt**, 17. November. (Konkurs.) Ueber die beiden hiesigen Brauereifirmen Konrad Heinzel und Andreas Gerloff wurde Konkurs eröffnet.

W **Freyburg**, 17. November. (Verschiedenes.) Unsere Ephorie feierte gestern das Gustav Adolf-Fest in unserer Stadt. Die Festpredigt hielt über Hi. 118, 15—17 Superintendent Zander-Röthelein. In der Nachversammlung sprachen P. Seifert-Balgstädt und Superintendent Zander über die „Los von Rom-Bewegung". — Dem bei einem Neubau beschäftigten Maurerpolier Wittenbecher fiel ein Hammer derart auf den Kopf, daß der Arzt die Wunde zunähen mußte. — Gestern war unsere Stadt zum ersten Male elektrisch beleuchtet.

Gerichts-Zeitung.

Militärgericht der 8. Division.

Halle, 17. November.

Wegen öffentlicher Beleidigung und Mißhandlung hatte sich der 23jährige Arbeiter Anton Horinsky aus Bitterfeld von dem Kriegsgericht zu verantworten. H. ist bereits vom Landgericht Halle wegen Mißhandlung mit 3 Monaten Gefängniß vorbestraft. Am 11. Oktober 1900 trat er bei der 12. Kompagnie des Infanterie-Regiments Nr. 140 ein und wurde dann zur 10. Kompagnie des Grenadier-Regiments (König Friedrich Wilhelm IV.) Nr. 2 versetzt. Am 7. August v. J. gerieth er in der Militärbadeanstalt in Stettin mit dem Füsilier B. von der 9. Kompagnie desselben Regiments zusammen, beleidigte diesen öffentlich, stieß ihn mit Füßen und schlug ihn mit der Faust in das Gesicht. Als B., der zu Boden gefallen war, sich aufrichten wollte, stieß ihn K. mit den Fußspitzen in die Seite, kniete sich auf ihn und schlug ihn wiederholt ins Gesicht, daß dasselbe blutete. Der Angeklagte behauptete, B. habe ihn angerempelt, es sei eine Schlägerei entstanden und dabei habe er — Angeklagter — sich gewehrt. Durch die Beweisaufnahme wurde jedoch das Gegentheil erwiesen. B. war infolge der erlittenen Verletzungen sieben Tage reviertrank. Der Vertreter der Anklage beantragte in Anbetracht der gemeinen, niederträchtigen Handlungsweise 4 Wochen Gefängniß, weil H. die Wächter der Kameradschaft gröblich verletzt habe und deshalb nur auf Freiheitsstrafe erkannt werden könne. Das Gericht verurtheilte den H. dem Antrage des Staatsanwalts gemäß.

* **Versäumniß der Kontrollversammlung** brachte den 32jährigen Bäcker und Handelsmann August Müller aus Gr.-Alleleben, Mannschaft der Reserve 1. Aufgebots, auf die Anklagebank. Er hatte eine Kontrollversammlung versäumt und war deshalb vom Landwehrbezirk Bernburg mit 48 Stunden Mittelarrest bestraft worden. Er leistete aber der dreimaligen Aufforderung zur Verbüßung der Strafe keine Folge und wurde wegen Ungehorsams vom Standgericht zu 3 Wochen strengen Arrestes verurtheilt, wogegen er Berufung eingelegt hatte und um mildere Strafe bat, da er durch seine schlechte Vermögenslage und mißliche Familienverhältnisse verhindert gewesen sei, die Strafe in Bernburg zu verbüßen. Das Berufungsgericht schenkte diesen Angaben Glauben und ermäßigte die Strafe auf 14 Tage strengen Arrest.

* **Mit Degradation bestraft** wurde der Handlungsgehülfe Emil W. aus Gösnitz, Unteroffizier der Landwehr. Am 9. September 1902 wurde er vom Schöffengericht Glauchau wegen Betruges mit 10 Mk. Geldstrafe belegt und wurde infolge dieser Strafe von der Charge des Unteroffiziers degradiert. — Ebenfalls degradiert wurde der Unteroffizier der Landwehr 1. Aufgebots, Müller Max K. aus Bitterfeld. Derselbe diente bei dem Kürassier-Regiment „Kaiser Nikolaus" und führte sich „sehr gut", weshalb er zum Unteroffizier befördert wurde. Am 8. August 1902 erhielt er vom Schöffengericht Torgau wegen Diebstahls 3 Tage Gefängniß und das Gericht sah sich deshalb genöthigt, die Degradation auszusprechen.

* **Wegen Ungehorsam vor versammelter Mannschaft** hatte sich der Husar der 3. Eskadron des Husaren-Regiments Nr. 12, August Dübner, von Beruf Dienstknecht, zu verantworten. D. ist am 4. Oktober 1899 eingetreten. Sein Führungszeugniß lautet „sehr schlecht", da er schon zehnmal beim Militär bestraft ist. Der Unteroffizier M. hatte befohlen, daß die Mannschaft seines Beritts am Abend des 17. Oktober, 8 Uhr, die Reitstiefel geputzt und mit polierten Sporen vorzeigen sollte. D. fehlte hierbei und kam erst um 9 Uhr in die Kaserne zurück, in Folge dessen ihm der Unteroffizier befahl, am folgenden Morgen im Stall beim Pferdeputzen die Stiefel vorzuzeigen. Die Stiefel waren aber dann nicht geputzt und der Unteroffizier trugte den D., warum die Stiefel noch nicht gewichst seien. D. erwiderte hierauf: „Das sind Stiefel zum Stiefelappell. Sie haben überhaupt keinen Appell anzusetzen." Der Angeklagte bestritt dies und behauptete, er habe, nachdem er schon wieder beim Pferdeputzen gewesen, nur so vor sich hingesagt: „Ein Unteroffizier hat kein Recht, einen Appell anzusetzen." Der Unteroffizier bekundete aber den Sachverhalt wie oben angegeben und das Gericht schenkte ihm auch vollen Glauben, da im Stalle immer und namentlich beim Putzen große Unruhe herrsche, sodaß die vom Zeugen bekundeten Worte von anderen Husaren überhört sein könnten. Der Staatsanwalt beantragte drei Monate und zwei Wochen Gefängniß. Das Urtheil lautete auf zwei Monate und 14 Tage Gefängniß wegen Ungehorsams und Achtungsverletzung vor versammelter Mannschaft.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* **Concert des Lehrer-Gesangvereins (Direktion: Professor Reubke)** in den „Kaiserlen". Das Concert des genannten Vereins bot im Vergleich zu den musikalischen Veranstaltungen der letzten Jahre insofern einen schätzenswerthen Gegensatz, als es diesmal ausschließlich Männerchöre mit Orchesterbegleitung und unter Mitwirkung namhafter Künstler brachte. Das Programm war durchbrochen von Liedern am Klavier sowie von Orchesterstücken, und gestaltete sich infolge dessen sehr abwechslungsvoll. Die Chorvorträge, deren Auswahl guten Geschmack bekundete, begannen mit dem „Pilgergesang der Kreuzfahrer" von Aug. Klughardt, dem jüngst verstorbenen Dessauer Hofkapellmeister. Das Chorwerk besinnt mit choralartigen breiten Tonmassen und schildert die Sehnsucht der Kreuzfahrer nach dem Heilandsgrabe. Dann wird die lyrische Stimmung abgelöst durch freudigen Kampfgesang mit markantem Thema in Hinblick auf den bevorstehenden Kampf. Nach einer kurzen Naturschilderung, die mit innigem Gebet schließt, kommen den Kreuzfahrern Gefühle stillen Heimwehs, die zunächst vom Tenorsolo vorgetragen, an Eindringlichkeit gesteigert werden durch die Wiederholung des Chores. Einen Umschwung der Stimmung im Herzen der Pilger führt der Anblick der heiligen Stadt herbei, die mit jauchzenden Rhythmen begrüßt wird und die Kampfeslust zur Begeisterung steigert. Der Gesammteindruck des Tongemäldes ist wirkungsvoll. Klughardt zeigt hier geschickte, maßvolle Stimmführung, die den Sängern nichts Unmenschliches zumuthet. Er versteht die vom Chor vorgetragenen Stimmungen durch meisterhafte Orchesterbehandlung wirksam zu illustrieren. Der Lehrergesangverein bewältigte alle Schwierigkeiten des Werks mit Akkuratesse und brachte den jeweiligen Inhalt der Komposition mit Feingefühl zum Ausdruck. Es folgten nun noch zwei größere Chorwerke mit Solis und Orchesterbegleitung: zunächst „Es liegt so abendstill der See" von H. Goetz. Sein Werk interessierte von Anfang bis zu Ende und war besonders eindrucksvoll durch gelund empfundene Naturstimmungen, die im Orchester und Chor wirksam zur Darstellung kamen. Das dritte Chorwerk, betitelt „Deutscher Heerbann", eine Kantate für Tenor- und Baritonsolo, Chor und Orchester, von F. v. Woyrsch, übertrug die vorangegangenen Tonstücke an Eigenart der Erfindung, Reichhaltigkeit der Ausdrucksmittel und virtuoser Behandlung des Orchesters. Die Orchesterparte namentlich interessirte wegen der Selbständigkeit der Themenbildung gegenüber dem Chor, wegen seiner zutreffenden Tonmalerei und seinem glänzenden Orchesterkolorit. Auch diese beiden letztgenannten Werke trug der Lehrergesangverein mit technischem und inhaltreichem Gelingen unter der Leitung seines bewährten Dirigenten, des Herrn Prof. Reubke, vor. Der Verein hat wesentlich an Klangfarbe zugenommen; nicht minder sei das Bestreben nach guter, textlicher Aussprache anerkannt. Doch hüte man sich bei den Fortes und Fortissimos vor einer Ueberschreitung der Schönheitslinie. Die Solisten entledigten sich ihrer Mitwirkung bei den Chören mit Geschick und tüchtigem, musikalischen Können, das auch in den von ihnen gesungenen Liedern zum Ausdruck kam. Herr von Milde, der, von Herrn Prof. Reubke begleitet, ausschließlich Lieder von Rob. Franz sang, hat damit keinen glücklichen Griff gethan, weil dieselben keinen für dramatische Accente bedeutend mehr geeigneten Organ nicht lagen. Glücklicher hatte Herr Heydenbluth seine Liedervahl getroffen, die Namen wie Schubert, Schumann, Brahms und Strauß aufwies. Er erschöpfte den Inhalt der Lieder mit tüchtigem musikalischen Können und technischer Sicherheit. Nur ein Mißbehagen störte seine Liedervorträge: Die unkünstlerische Begleitung einer Dame, die weder durch Technik, noch durch Rhythmik und Charakteristik irgend einen nennenswerthen Beitrag zum höheren Liedgenuß lieferte. Die Begleitung der Chorwerke, sowie die Ouvertüre zu „Gurvanthe" von Weber und einen „Ungarischen Marsch" von Schubert, für Orchester bearbeitet von Franz Liszt, führte die Kapelle der 36er aus mit der ihr eigenen und schon immer gesichätzten Sauberkeit und Sicherheit. J. V. — e —

Aus dem Leserkreise.

(Für die unter dieser Rubrik erscheinenden Nachrichten übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.)

Franzosenweg.

Eine recht störende Sache ist es für die Anwohner des Franzosenwegs, daß die in einem Raum der Königl. Klinik untergebrachten Hunde, welche Studienzwecken dienen, fortgesetzt laut bellen und heulen. Oft ist der Lärm unerträglich und wie muß es da den in der Nähe liegenden Kranken zu Muthe sein? Auch ist der Franzosenweg mitunter die reine Bedürfnißanstalt. Es wäre ein gutes Werk, wenn diesen Uebelständen bald abgeholfen würde. H. L.

Marktbericht.

Dienstag, den 18 November.

Eier pro Mandel	1,20	1,40	Mk.	Meerrüben p. Mandel	0,10—0,12 Mk.
Butter pro Pfund	1,10	1,30	„	Kopfsl pro Mdl	0,20 0,75 „
Schmalz in Kübeln Pfd.	1,50	1,60	„	Birnen pro Mdl	0,30 —0,80 „
Speck 5 Liter	0,25	—0,30	„	Tomaten pro Pfd	0,05 —0,10 „
Kartoffeln 5 Liter	0,20	0,28	„	Pflaumenmus p Pfd.	0,25 —0,30 „
Braunkohl pro Stück	0,05	0,08	„	Gelb Pflaumen p. Pfd.	0,25 —0,30 „
Blumenkohl pro Stück	0,10	0,30	„	Enten pro Stück	2,25 —3,00 „
Weißkohl pro Stück	0,05	—0,10	„	Gänse pro Stück	4,00 —7,00 „
Rothkohl pro Stück	0,08	0,25	„	Hahne pro Stück	1,00 —2,50 „
Wirsingkohl pro Stück	0,05	—0,10	„	Hühner pro Stück	1,50 —2,25 „
Rohlrabi pro Stück	0,05		„	Tauben pro Paar	0,80 —1,20 „
Kohlrüben pro Stück	0,05	—0,10	„	Hasen pro Stück	3,00 —4,00 „
Sellerie pro Stück	0,05	—0,06	„	Kaninchen pro Stück	1,00 —1,20 „

Der Markt war außerdem noch mit Fischen beschickt.

Bankhaus Paul Schauseil & Co.,

Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch.

An- und Verkauf von Werthpapieren. Einlösung von Coupons, Conto-Corrent-Check- und Wechsel-Verkehr. Verzinsung von Geldeinlagen, etc. etc

Coursbericht der Halleschen Bankfirmen v. 18. Novbr

	Dividende für	Dividende Proz.	Zinstermin.	Zins.	Coupons-Notiz.
3½% Hallesche Stadt-Anleihe von 1882	—	—	1/1 u. 1/7	3½	98,50 G
3½% „ Theater-Anleihe von 1884	—	—	1/1 u. 1/7	3½	98,50 G
3½% „ Stadt-Anleihe von 1886	—	—	1/1 u. 1/7	3½	99,80B
3½% „ Stadt-Anleihe von 1892	—	—	1/1 u. 1/7	3½	99,80B
4% „ Stadt-Anleihe von 1900	—	—	1/1 u. 1/7	4	103,80B
Aszener 3½% Stadt-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
3½% Erfurter Stadt-Anleihe 1888	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
4% „ Stadt-Anleihe 1893	—	—	1/1 u. 1/7	4	102,50G
Erfurter Stadt-Anleihe v. 1901	—	—	1/1 u. 1/7	4	103,50G
3½% Halberstädter Stadt-Anleihe 1886	—	—	versch.	3½	98,50
3½% Naumburger Stadt-Anleihe v. 1889	—	—	1/1 u. 1/7	3½	98,50G
4% „ „ v. 1900	—	—	1/1 u. 1/7	4	103,60G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	3½	99,40ZB
4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe	—	—	1/1 u. 1/7	4	103G
3½% „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	3½	99,50B
3½% Provinzial-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	3	—
Halle-Hettstedt 3½% Eisenb.-Obligation	—	—	versch.	3½	98,80bz
4% „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	4	—
Hallesche Strassenbahn 4% Obligationen	—	—	1/1 u. 1/7	4	103,75 bz
„ Union 4% Obl. mit 105% rückz.	—	—	1/1 u. 1/7	4	98bz
Knappschafts-Berufsgenossenschaft 4% Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	102,50G
do. do. 4% bis 1904 unkdb. Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	102,50G
3½% Unterstützungs-Obligationen, Nebraj	—	—	1/1 u. 1/7	3½	99B
Bernburger 4½% Maschinenfabrik Oblig. rückzahlbar 105%	—	—	1/1 u. 1/7	4½	—
4% „ „ v. 1. 6. 1901 rückz. Act.-Papierfabrik	—	—	1/1 u. 1/7	4	99,75G
Eisenacher Kammgarnspinnerei 4½% Obl. rückzahlbar 102%	—	—	1/1 u. 1/7	4½	101,50G
Zimmermann & Co. Maschi. 4% Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	—
4% Hyp.-Anleihe d. Zuckerfabr. Körbisdorf	—	—	1/1 u. 1/7	4	100G
4% Hyp.-Anl. der Waldauer Brauhk.-Act.-G.	—	—	1/1 u. 1/7	4	100,25bz
4% „ „ „ „ 1902 rückz. 105%	—	—	1/1 u. 1/7	4	100G
4% Sachs.-Thür. Brauunkohlen-Schuldv. II. Anl. rückz. 102%	—	—	1/1 u. 1/7	4	100,20bz
4% „ „ „ „	—	—	1/1 u. 1/7	4	100,50G
4% Werschen-Weissenf. Braunk.-Schuldv.	—	—	1/1 u. 1/7	4	100G
do. do. do. von 1898	—	—	1/4 u. 1/10	4	100G
do. do. do. von 1902	—	—	1/4 u. 1/10	4	100G
Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik 4% unkündbar bis 1904	—	—	1/1 u. 1/7	4	99,80G
Hallesche Bankvereins-Actien	1901	7½	1/1	4	147
Spar- und Vorschuss Bank-Actien	1901	3	1/4	4	60B
Sommendorfer Papierfabrik-Actien	1900	10	1/4	4	130G
Cellulosewerke, Actien Papierfabrik-Actien	1900	18	1/4	4	139G
Tönnesen, Maizfabrik-Actien	1900	12½	1/4	4	—
Duralewitz-Glattmannsdorfer Brk.-Ind.-A. Vorz.-Action	1900	4	1/4	4	—
	1900	5	1/4	4	—
Rieubburg, Kattun-Manufaktur-Actien	1900	3	1/4	4	—
Brauerei Actien Feldschlösschen	1900	0	1/4	4	50B
Glanzig, Zuckerfabrik-Actien	1899	11	1/4	4	108G
Halle-Hettstedter Eisenbahn Act. Litt. A.	1900	3½	1/4	4	—
Nr. 1—1000 bis 1905 garantiert 3½%					
Hallesche Actien Bierbrauerei-Actien	1900	4	1/4	4	89B
Hal. Maschinenfabrik-Actien	1901	28	1/4	4	—
Hallesche Strassenbahn-Actien	1900	0	1/4	4	67G
Hallesche Portland-Cement-Fabrik-Act.	1900	8	1/4	4	—
Hilmersdorfer Kohlenwerke-Actien	1900	7½	1/4	4	146bz
Korbisdorf Zuckerfabrik-Actien	1900	9½	1/4	4	109,50B
Kyffhäuserhütte Akt.-Maschinenfabrik	1900	17½	1/4	4	174G
Landsberg, Maizfabrik-Actien	1900	11	1/4	4	165B
Naumburger Braunkohlen-Actien	1900	18	1/4	4	195G
Neuberg, Maizfabrik-Actien	1900	62	1/4	4	125,50G
Nienburger Schlossmälzerei Act.-Ges.	1900	0	1/4	4	87B
Riebeck'sche Montanwerke-Actien	1900	14½	1/4	4	195G
Sachs.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Act.	1901	8	1/4	4	130B
Sachs.-Thür. Braunk. Stamm-Prior.-Act.	1901	8	1/4	4	—
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien	1900	14	1/4	4	147,25G
Wegelin & Hübner, Actien-Gesellsch.	1900	12	1/4	4	125G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act.	1900	20	1/4	4	210G
Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schaede)	1900	14	1/4	4	—
Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik-Actien	1900	11	1/4	4	124G
Zuckerraffinerie-Actien, Halle	1900	20	1/4	4	168
Brieckdorf-Nietleben, Bergbau-Ver. Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	—
Hallesche Consol. Pfannerschaft Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	340G

*) Die Kuxe der mit * bez. Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück

Voraussichtliches Wetter am 19. November 1902.

Bei Ostwind fortdauernd heiteres, trockenes, aber kaltes Wetter.

Wasserstände: Am 17 November: Weißenfels Obervegel + 2,38, Unterpegel + 0,04. 18. November: Halle unterhalb + 1,77, Trotha + 1,42. 17. November: Bernburg + 0,89, Calbe Unterpegel + 0,28, Oberpegel + 1,46, Dresden — 1,73, Magdeburg + 0,76.

Der

Weihnachts-Ausverkauf

enthält aus allen Abtheilungen grosse Bestände und bietet eine günstige Gelegenheit zu vortheilhaften Einkäufen, da die

Preise bedeutend, meist um mehr als die Hälfte ermässigt *sind.*

Netto-Baarverkauf. Kein Umtausch.

A. Huth & Co. Halle a. S., Gr. Steinstrasse 86/87.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021119023/fragment/page=0001

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S., Goethestraße 16 belegene, im Grundbuche Band 163, Blatt 5738 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Glasmalers **Karl Zielke** eingetragene, bebaute Grundstück, Kdbl. 11, Parz 3138, von 6 ar 23 qm

am 14. Januar 1903 — Vormittags 10 Uhr —

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Kl. Steinstr. 7, II, Zimmer 31 versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 4. November 1902 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 11. November 1902. **Königl. Amtsgericht, Abth. 7.**

Im Handelsregister Abtheilg. A Nr. 154, betreffend Firma: **J. M. Uehlein in Halle a. S.** ist eingetragen: Inhaberin des Geschäfts ist Frau Kaufmann **Marie Rögner**, geb. Otto, in Halle a. S. Der Uebergang der in dem Betriebe des Geschäfts begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten ist bei dem Erwerbe des Geschäfts durch Frau **Marie Rögner**, geb. Otto, ausgeschlossen.

Halle a. S., den 11. November 1902.
Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Im Handelsregister Abtheilg. B Nr 41, betreff. **Maschinenbau-Anstalt „Komet“**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Halle a. S., ist folgendes eingetragen: Die Gesellschaft ist durch Beschluß der Gesellschafter vom 8. November 1902 aufgelöst. Der bisherige Geschäftsführer **Emil Völtzer** ist Liquidator.

Halle a. S., den 11. November 1902.
Königliches Amtsgericht Abth. 19.

Die Firma **Carl Benkel in Halle a/S.** ist gelöscht worden.

Halle a. S., den 13. November 1902.
Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Zu vermiethen.

Dieskauerstraße 13
Logis, 70—90 Thlr., 1. Jan. zu vermieth.

Schöne Wohnungen, sofort,
60 u. 65 Thlr. Gr. Wallstr. 42, l. 2—4 Uhr.

Frdl. Hofwohn. 1.1. 03 z. v. Schillerstr. 16, p.

Schöne Wohnung, 1. Etage, ℳ 500, per 1. April 03 zu vermiethen
Wörmlitzerstraße 4.

Merseburgerstraße 147
2 St., 2 K., K. u. Zub. p. 1/1. 03 für Mk. 335. Näh. bei part. links.

Ludwig Wuchererstraße 45
2 herrsch. Wohnungen, je 5 Zimmer, Küche, Badezim., Speisekam. m. Zubeh.; Wohnung 3 Zim., Küche, Speisekam. u. Zub. sof. od. später zu vermiethen.

Reideburgerstr. 2
2 Wohnungen, 275 Mk., sof. od. spät. zu vermiethen durch
Oscar Knoche, Gr. Steinstraße 63, II.

Zum 1. Januar 03
Wohnung, best. aus 2 St., K., K., Zub., 80 Thlr., **Geiststr. 35** zu vermiethen. Zu erfragen **Schmeerstr. 26.**

III. Etage, 300 Mk.,
2 St., 2 K. u. K. m. Balkon an einzelne Leute zu vermiethen.
M. Wehr, Leipzigerstr. 81.

Dessauerstraße 20
2 freundl. Part.-Wohnungen, 2 Stuben, Kammer, Küche u. 1 Stube, Kam., Küche u. Zubehör sofort od. später zu vermiethen.

Melanchthonstraße 41,
parterre, 2 Stub., Kammer, Küche, 270 ℳ, 1/1. 03 zu vermiethen.

Wohnung, 2 St., 2 K., 1 K. nebst sämmtlich. Zubehör, sofort oder später zu vermiethen **Bernhardstr. 24.**

Zwingerstr. 7 3 St., K., K. u. Zub. sof. od. spät. zu verm. Näh. im Laden.

Hausmannswohnung
an möglichst kinderl. energ. Leute für **Herrschaftshaus** per sof. od. 1. Jan. zu vergeben. Nur geeignete Bewerber wollen sich melden u. **G. 987** Exped. d. Zeitung.

Wohnung an der Universität, sehr gut z. Abverm. geeignet, 1 Tr. hoch, 600 M., 1/4. zu verm. Gebr. Möbel billig mit zu übernehmen. Besichtigung Vorm. Zu erfr. in der Exped. d. Bl.

2 Stub., Kamm., Küche u. Zub. 1. Jan. zu vermiethen Thüringerstr. 24, I l.

Wohn., 180 M., 1/12. z. v. Merseburgerstr 15

Wohn., 145 M., 1/12. z. verm. Herrenstr. 3.

Wohn. a. eing. L. 1/1. z. verm. Fleischerstr. 25.

2 Stub., K., K. u. Zub. 1. Jan. z. v. Bauhof 3. Nähe Leipziger Thurm.

Stube mit Uebern. v. etwas Hausarb. z. verm. Besichtigen Vorm. Laurentiusstr. 8.

Leere Zimmer Stube zu vermiethen Thomasiusstr. 5, III l.

Wohnungen 2 St., K., K. u. Zub., 225 u. 250 M., sofort od. 1/1. zu beziehen. Näh. Merseburgerstr. 148, II.

Wohnungen, 2 Stuben, 1 Küche und Zub., 68 Thlr., sof. od. 1/1. zu beziehen. Näh. Merseburgerstr. 148, II.

Merseburgerstr. 68
vis-à-vis Artillerie-Kaserne, 2 St., K., K., 230 M., 3 St., K., K., 400 M., Wassercloset, Gas 1/1. od. 1/4. zu verm. Näh. Merseburgerstr. 148, II.

In dem neu erbauten Hause Halle-Cröllwitz, **Seifortstraße 1b**, ist die **1. Etage**, ganz od. getheilt, zu vermiethen zum Preise von 650 Mk. bezw. 350 u. 300 Mk. Näh. bei Lehmann daselbst und bei Rechtsanwalt Suchsland, Halle S.

Goethestrasse 16
Wohnungen, 210 u. 510 Mark 1. Jan. zu vermiethen durch
Oscar Knoche, Gr. Steinstr. 63, II.

Umstände halber klein, schöne II. Et., untere Leipzigerstr., auch zu Geschäftszwecken geeignet, sofort od. später zu vermiethen. Off. u. **N. 13** Exped. d. Ztg. erbeten.

Mansfelderstr. 25 u. 26
Wohnungen, 1. u. 2. Et., 2 St., K. u. Zub., sofort od. 1. Jan. zu vermiethen. Frdl. Wohnung zu vermiethen Eichendorffstr. 23.

Wohn., 150 u. 300 M., z. v. Eichendorffstr. 1.

Wohnung zu vermiethen Marthastraße 28.

Wohnung, 42 Thlr., 1. Dec. od. 1. Jan. an ruh. kinderl. L. z. v. Friedrichstr. 61, II.

Hardenbergstr. 37 Wohn. f. 210 Mk. sof. od. 1/12. zu verm. b. Frau **Kittel**, 1. Et.

Schöne Wohn., 45 Thlr., sof. zu verm. Tischlerstr. 6, Rittergasse 1.

Frdl. Wohnung, 2 St., K. u. K. sof. od. später zu vermiethen. Zu erfragen **Bad Fürstenthal**, Rod. Fransstr. 10.

Frdl. Wohnung, 225 Mk., sofort od. spät. zu vermiethen **Spiegelstraße 13.**

Frdl. Wohn., 270 Mk., z. v. Gebersstr. 16.

Möblirte Zimmer.

Möbl. Zimmer sofort od. spät. zu verm. **Sternstr. 1, II. l.**

Möbl. Zimmer zu verm. Kl. Brauhausstr. 1.

Möbl. Zim., 1 u. 2 Bett., auch f. kurze Zeit, zu v.-m. Sternstr. 5, „Hallescher Hof“.

Möbl. Zimmer an Herrn, bei gleichzeit. Beaufsichtg. v. Schularb. z. v. Sophienstr. 30.

Sch. mbl. Vo.-Z., W. 2.50 Mansfelderstr. 28.

Herr findet angenehmes, gemüthliches Heim, mit Wunsch auch mit Mittagstisch (freundl. Stube mit Kabinet) **Dessauerstraße 15, I.**

Fein möbl. Zimmer, ev. mit Pens., sof. zu vermiethen Jägerplatz 12, II.

Fein möbl. Zim. zu verm. Dryanenstr. 21, p.

Fein möbl. Zim., gänzl. ungenirt, zu vermiethen Neue Promenade 8, I.

Möbl. Zimmer m. Kabinet zu vermiethen Treppaustr. 1, II. Postgebäude.

Möbl. Zim., ev. Cg., z. verm. Franckstr. 17, II.

Schön möbl. Zim. bill. z. v. Geiststr. 65, II.

Möbl. Zimmer zu verm. Sophienstr. 40, II l.

Frdl. gut möbl. Zimmer sofort zu vermiethen Gr. Brauhausstr. 20, I.

Möbliertes Zimmer zu vermiethen Göbenstraße 17, pt.

Gut möbl. Zimmer billig Friesenstr. 19, pt.

Frdl. Schlafst. zu verm. Kuhgasse 9, H. I.

Mbl. Schlafst. 1.1.-15hrn. Königstr. 4, III, a. S. Zb.

Frdl. mobl. Schlafst. frei Lachnerstr. 11, I r.

Frdl. Schlafst. f. Hrn. off. Geiststr. 55, S. II.

Anst. Fri. find. gute Schlafst. Mühlberg 2, I.

M. Zim. a. Schlafst. off. Fürstenthal 5, H. II.

Laden & Magazine.

Sternstr. 3,
Laden 1. mit Ladenstube sofort zu verm. Näh. bei. II. bei **Vogelpohl.**

Eckladen

Gr. Ulrichstr. 21 per 1. April, ev. früher zu verm., ev. mit 1. Etage.

Der Eck-Laden

Große Ulrichstraße 16 ist per sofort oder später im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Näheres beim Besitzer daselbst.

Schmiedewerkstatt,
Merseburgerstr. 15, 1. Jan. zu verm. Dieselbe eignet sich auch zu jedem and. Betriebe.
H. Walter, Herrenstraße 3.

Bäckerei,
in guter Lage, vom 15. Dec. b. M. ab zu verpachten. Offerten unter **F. 986** an die Exped. d. Zeitung erbeten.

Miethgesuche.

Möbl. Zimmer, ungen., Nähe Riebeckplatz, gesucht. Offerten unter **O. 974** Exped. d. Ztg. erbeten.

Parterre-Raum
für Contor sofort od. 1. December, Nähe Riebeckplatz, gesucht. Offert. unt. **H. 888** Exped. d. Zeitung erbeten.

Seelenbauer sucht zu Neujahr Pension. Offert. unt. **S. 996** Exped. d. Ztg. erb.

Ein Mann in mittleren Jahren, besserer Arbeiter, sucht **einf. möbl. Zimmer** im Nordviertel. Offerten mit Preisangabe u. **D. 4** Exped. d. Zeitung erbeten.

Stellen finden.

Einige tüchtige
Schlosser u. Arbeiter
gesucht. Zu erfragen Schmeerstr. 20.

Für Lebens-, Unfall- u. Haftpflicht-Versicherung wird für Halle ein tüchtiger
Inspektor
gegen Gehalt und Spesen gesucht. Off. unt. **B. f. 6989** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Nur Nr. 41. Schürzen Schürzen Nur Nr. 41.
jeder Art
zu Aufsehen erregenden extra billigen Preisen
bis Sonnabend den 22. November

Kinderkittelschürzen, Neuheiten,	Stück von 20 Pfg. an.
Kinderträgerschürzen, schon garniert,	Stück 75 Pfg.
Tändelschürzen, weiß und crême,	jedes Stück 19 Pfg.
Tändelschürzen, reizende Neuheit,	Stück 48 Pfg.
Große Hausschürzen, weit mit Besatz	Stück 60 Pfg.
Hausschürzen, extra groß und weit	Stück 100 Pfg.
Weiße Hausschürzen in Damas	Stück 85 Pfg.
Weiße Hausschürzen, extra groß, mit Stickerei	Stück 135 Pfg.
Weiße Hausschürzen, extra groß, m. Träger u. Stick.	Stück 160 Pfg.
Bunte Hausschürzen mit Träger, vorzügl. genäht,	Stück 85 Pfg.

Alle anderen Schürzen entsprechend extra billig.
Die staunend billigen Preise der anderen Artikel
dauern fort.
Rabattmarken oder Bücher
vom Rabatt-Spar-Verein Halle a. S. nehme ich zum
vollen Werth in Zahlung
und zahle die Differenz in baar heraus.

Eugen Glaser,
Gr. Ulrichstraße 41, Ecke Kaulenberg.

Wer Stellung sucht, verlange umsonst Prospekt von Stellen-Erwerbs-Anzeiger 4, Berlin 55.

Reisegewandter und **repräsentabler** Herr zum Abschluß von Versicherungen, hauptsächlich **Haftpflicht- und Einbruchdiebstahl-Versicherungen** gesucht. Hohe Bezüge und Aussicht auf Anstellung als Bezirks- bezw. Reise-Beamter. Offerten unter **F. D. 468** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg** erbeten.

Patent-Zither etc.
Tüchtiger **Plauvertreter** zum Vertrieb lohnender Musikartikel gesucht. Offert. unt. **D. 964** Exped. ds. Bl. erbeten.

Einen mit guten Zeugnissen versehenen **Gärtner**, welcher in der Landwirthschaft mit helfen muß, sucht zum 1. Januar **F. Rosahl, Osmünde bei Gröbers.**

Ein anständiger Junge, der Ostern die Schule verläßt, zum Wegegehen für Nachm. sofort gesucht. (Zeichnenkenntnisse erwünscht). **Rich. Graf**, Glas- u. Porzellanmal., Gr. Brauhausstr. 30, II. Passage.

Tüchtige:
30 Reisende,
Verkäufer, Dekorateure,
Gommis
in u. außerhalb Halle,
viele Verkäuferinnen
für Halle u. auswärts,
Anfangs-Contoristin
f. Halle, nicht unter 17 Jahre.
Verb. Kaufm. Stellen- u. Theilh.-Bur.
Dir. H. Pezold, Breitestr. 6.

Lebens-, Unfall-, Haftpflicht- u. Volksversicherung.
Einige energische thatkräftige **Herren**, welche sich zu **Inspektoren** ausbilden lassen wollen, finden bei einer alt-bestrenommirten Gesellschaft sofort gut bezahlte Stellung. Offerten unter **H. 988** sind an die Exp. ds. Blattes einzureichen.

Reisender geg. hohe Prov. gesucht. Off. unter **M. 992** Exped. ds. Blattes erbeten.

Hausbursche vom Lande, 14—15 Jahre, sucht **Wilhelm Benn, Stellenvermittler, Schweitzkiefer. 26.**

Männer u. Frauen z. Verk. v. Thee an Priv. ges. Off. u. **L. 991** Exp. ds. Bl. erb.

Feine **Nähseidenfabrik** sucht **J. Matthäus**, Burgstraße 6.

Tüchtiger Barbiergehilfe
nach auswärts sofort gesucht. Näh. bei **M. Hoffmann**, Arbeitsnachweis, Martinstr. 7.

Hausbursche für Hotel u. Aufspann sofort gesucht.
Gustav Niemann, Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 19.

Suche für meine kleine Metallgießerei einen
Vorarbeiter,
der energisch, umsichtig, mit allen Neuerungen der Gießerei, Formmaschinen 2c. vertraut ist. Bewerber hat bei Zufriedenstellung Aussicht auf Meisterstellung. Off. u. G. 7 an die Exp. ds. Blattes erbeten.

J. Dreher od. Mechaniker u. 1 Gauschlosser sof. ges. Fahrradfabrik Schulz, Weißenfels.

Suche für mein Colonialwarengeschäft zum sofort. Antritt einen jüngeren **Verkäufer,** welch. kürzlich seine Lehrzeit beendete. Off. unt. **S. F. 35** hauptpostlagernd erbeten.

Hausbursche, 14—15 J., außer dem Hause gesucht Mittelkindstr. 44.

Das. Wohnung f. einz. Herrn zu verm.

Verkäuferinnen

werden zur Aushilfe gesucht.
C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.
Vorstellung **Mittwoch** Vorm. von 9½ Uhr an **Leipzigerstr. 90, III.**

General-Vertreter.
Eine erste deutsche **Versicherungs-Gesellschaft für Transport-, Unfall-, Haftpflicht- und Einbruch-Diebstahl-Versicherung** sucht einen in besseren Kreisen gut eingeführten, angesehenen
General-Vertreter
für **Halle** und eventl. größeren Theil des **Reg.-Bez. Merseburg.** Fachkenntnis ist nicht unbedingt erforderlich. Off. sub **L. 1343** an **G. L. Daube & Co., Leipzig** erbeten.

Alte, gut eingeführte Lebens- u. Unfallversch.-Ges. sucht zu baldigem Antritt einen bestempfohlenen
Aussen-Beamten.
Ausführliche Bewerbungen sind unter Angabe von Referenzen sub **O. 14** in der Exped. ds. Blattes niederzulegen.

Guten Verdienst
sichert alte, bewährte Lebensversich.-Act.-Ges. achtbaren Herren, die sich — auch nebenamtlich — durch Zuweisung von Lebens-u. Unfall-Versicherungen oder Abreßen von Versicherungslustigen betheiligen. Volksversicherung ausgeschlossen. Ev. feste Anstellung. Gefl. Offerten unt. **P. 15** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

1 verheir. Hofaufseher für Rittergut bei Zerbst und **1 led. Hofmeister** f. Gut bei Apolda sofort gesucht durch
Binneweiss, Inh.: Friedrich Garols, Stellenvermittler, Sternstr. 11, I.

Stadtreisender,
welcher auch Contorarbeiten mit zu verrichten hat, von hies. Groß-Destillation p. sofort oder später gesucht. Off. unt. B. i. 7036 an Rudolf Mosse, Halle a/S.

Elektrotechniker gesucht, Feinmechaniker bevorzugt **Friedrichstraße 33.**

Jüngerer Arbeitsbursche, der die Oefen zu besorgen hat, gesucht **Bernburgerstraße 28, Laden.**

Küchenchef u. Kochmamsell. Tafelmamsell, Kochlernende sucht sof. und empfiehlt
Friedrich Wernicke, Stellenvermittler, Leipzigerstraße 17.

Junges **Mädchen** zur Aufwartung gesucht Schwestickerstr. 33, I.

Mädchen a. Land
erhalten kostenfrei gute Stellen.
Louise Barwinkel, Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Büffetfräulein f. Bahnhof sucht **Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.**
Hermann Welland, Stellenvermittler.

Tücht. Zimmermädchen,
welches plätten und nähen kann, 1. Jan. gesucht. **Frau Baumeister Wolff,** Friedenstr. 22.

Zu sofort ein **durchaus ehrliches, braves und fleißiges Mädchen** sucht **Apotheke Löbejün.**

Ein nicht. **Hausmädchen** zum 1. Dec. od. 1. Jan. ges. Frau Prof. Zacharias, Händelstr. 29, II.

Eine unabhängige **Frau** wird sofort als Aufwartung gesucht Brückdorferstr. 7, 1. l.

Ein ordentl. **Dienstmädchen** 1/1. 1903 gesucht Wilhelmstr. 16, part.

Junges **Dienstmädchen** gesucht Uhlandstr. 5, part. l.

Wäschenähterin sofort in's Haus gesucht **Victor Scheffelstr. 15,** l. r.

Ein tüchtiges **Mädchen** für Küche und Hausarbeit zum sofortigen Antritt gesucht. Postrath **Schennemann, Burgstraße 38,** II.

Zum 1. Jan. ein nicht. fleiß. Mädchen mit guten Zeugn. bei hohem Lohn gesucht. **As-mann**, Markt 11.

Gesucht
zum 1. December ein älteres, ehrliches Mädchen, das auch die Wäsche besorgen kann. Lohn 120 Mk. Zu melden m. Sach Nachm. 5—6 **Lindenstr. 62,** II. rechts.

Ein **Fräulein**, welches kochen kann und sich den vorkommenden Arbeit. eines kleinen, besseren Haushalts unterzieht, von allein. ält. Ehepaar per 1. Decbr. bei Gehalt, gut. Behandl. u. Familienanschl. gesucht. Schriftl. Off. u. **Z. 1000** an die Exp. b. Bl. erb.

Unabh., ehrl. **Mädchen** als Aufwartung sofort gesucht Jägerplatz 12, II.

Junges **Mädchen** kann die Schneiderei unentgeltlich erlernen bei Fr. **Lehmann**, Glauchaerstr. 33, II.

Anständige **Frauen** zum Betriebe eines täglichen Kommanirtkeis gesucht. Offerten unter **N. 993** an die Expedition d. Bl.

Ordentliches, sauberes **Dienstmädchen** zum 1. December gesucht **Gütchenstraße 14,** pt. links.

Unabh., ält. **Frau** wird bei ein. ½jähr. Kind zu warten, ges. Kl. Brauhausstr. 6, I.

Ges. sof. ehrl. 15jähr. **Dienstmädchen,** welches schon gedient hat, mit guat. Zeugn. Schmeerstr. 17/18, **Landgraf.**

Anständiges junges **Mädchen** sofort gesucht Geiststr. 38, **A. Fiebiger.**

Für ein **Strumpf-, Woll-, Kurzwaaren- und Posamenten-Geschäft** in Halle wird ein **tüchtige branchekundige**
Verkäuferin
1. Januar **gesucht.** Station event. im Hause. Offerten mit Gehalts-Ansprüchen unter **B. i. 7023** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Kindermädch. od. Kinderfrl., Mädch. einz. Dame finden gute Stell. Frau Friederike **Schimpf**, Stellenvermittlerin, Alter Markt 3.

J. **Mädchen**, aus Herrenschneiderei gesucht, gesucht Schwestickerstr. 5, S. II.

Gesucht: 5 Landwirtschaftslehrinnen nahe bei Halle, 240, 300 u. 400 Mk., 3 Küchenmädchen in leichte u. feine Privatstellen, wo sie kochen lernen können, bei 150 Mk. Lohn. Verkäuferin für Kasino, Zimmermädchen für feines Hotel zu sofort, Hausmädchen für Güter und Kindermädchen.
Frau **Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Mädchen f. Schubgezeih. ges., selbige muß Hand- u. Hausarb. mitmach. Gr. Steinstr. 81.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021119023/fragment/page=0002

Erzieherinnen, Bonnen, Stützen der Hausfrau, Wirthschafterinnen etc.
wie überhaupt besseres weibl. Personal sucht man billig mit bestem Erfolg durch Deutsche Frauen-Zeitung, Cöpenick-Berlin.

Rentier auf dem Lande, unweit Halle, sucht sofort ein ordentliches **Dienstmädchen.** Zu erfragen in der Exped. ds. Blattes.

Ordentliches Dienstmädchen
sucht zu Neujahr
Fr. Anna Grobecker, Hordorferstr. 1.

Suche sofort ein anständ., ehrl., 15—16j. **Mädchen,** welches schon gedient hat.
Frau **Helene Nagel,** Wilhelmstr. 5.

Aufwartung
für den ganzen Tag, älteres Mädchen oder Frau, gesucht. Zu melb. Gr. Ulrichstr. 12, I.

Mädchen aufs Land
erhalten bei hohem Lohn kostenfrei sehr gute Stellen durch **Willy Kuhn,** Stellenvermittler Kl. Ulrichstr. 3.

Gesucht 1. Jan. ein nicht zu junges **Stubenmädchen** und ein **flinkes sauberes Hausmädchen** für Küchen- und Hausarbeit. Mädchen mit guten Zeugnissen können sich auch durch Vermittler melden von 9—½11 und 3—4 Uhr **Kronprinzenstr. 3.**

Gesucht in großes, feines Bierrestaurant
junge Köchin,
die ausgelernt hat und sich noch vervollkommnen will. Anfangsgehalt 25 Mark. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ordentliche, unabhängige Frau zum Reinigen und Heizen von Geschäftsräumen täglich von früh 6—8 Uhr u. Mittags von 5—6 Uhr gesucht **Mühlweerstr. 23, p. r.**

Erste, durchaus selbständige
Rockarbeiterinnen
bei höchstem Lohn sucht sofort
Franz Reich.

2 anständige, ehrliche **Frauen,** welche mit allen Arten Pantoffeln und Filzschuhen hausieren wollen, auch Märkte beziehen (im Frühjahr Sommer-Waare), können sich melden **Landsbergerstraße 65.**

Eine **Näherin** für Wäsche sofort gesucht **G. Jahme,** Poststraße 18.

Einige **Arbeitsmädchen** werden gesucht **Hutz 21,** parterre.

Tüchtig. Mädch. f. K. u. Hausarb., Mädch. f. eing. Leute, Haus- u. Stallmädch. erb. sof. u. 1. Jan. g. St. b. **Laura Hakl,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 7, I.

Gewandte Arbeitsmädchen stellen sofort ein **Falk & Noack,** Günstr. 29.

Ein junges Mädchen, fingerlich, wird sofort gesucht **Händelstr. 33, II.**

Ges. **Aufwartung** Vorm.
Torstrenstr. 1a, III r.

Jg. **Mädchen,**
im Schneidern geübt, sucht
T. Becker, Rathhausstr. 16.

Ein ehrliches, sauberes und fleißiges **Mädchen**
wird per 1. Jan. ges. Wachterstr. 74, I.

Jg. geb. **Mädchen** in m. Kindergarten ges. Das. eine Lehrst. unentgtl. Kinderg. und Kinderbel. mit **guten Zeugnissen** ges. Fr. **F. Müller,** Gerb., Schwerdtfegerstr. 20.

Jg. Damen f. das Blatten geb. erl. Wiener Blatt- u. Lehr-Atelier, Forsterstr. 47, I. Das. 1 Damen-Krimmer-Kragen bill. zu verk.

Eine lernende Verkäuferin, welche in allen Handarbeiten erfahren, sowie **eine Verkäuferin** für Posamenten, Wolle u. Tapisserie. Offerten mit Zeugnißabschriften unter **M. 8** Exped. d. Zeitung erbeten.

2 junge Mädchen
werden sofort als
Verkäuferinnen
gesucht. **P. Fenner,**
Gr. Ulrichstraße 37.

Suche sofort oder 1. Decbr. ein saubres, nicht zu junges **Mädchen** für Küche und Haus. Bedingung: gute Zeugnisse. Frau Direktor **Bierhoff, Kirchnerstr. 21, I.**

Junge Kochmamsell sucht für Halle z. 1./12. **Willy Kuhn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3. Telph. 2283.

Alte **Wärterin** (Anfängerin) wird sofort tüchtiges Mädchen bei hohem Gehalt gesucht.
Friederike Schatz,
Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 35.

Wäsche-, Haus-, Küchenmädch. u. Mädch. a. Land erb. sof. g. St. b. Pauline Flemmiger, Stellenvermittlerin, Dachrigstr. 13, II.

Lehrling Gesuch.
Bäcker-Lehrling sucht
Fr. Görtcke, Landwehrstr.

Lehrling
mit guter Mittelschulbildung für Comptoir — Bank u. Versicherung — gegen monatl. Vergütung unter persönlicher Ausbildung des Prinzipals baldmöglichst gesucht.
Offerten unter **B. w. 7026 an Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Stellen suchen
Jg., kräft. **Mädchen** v. Lande sucht Stell. Anna Domke, Stellenvermittlerin, Geistr. 39.
Anst. Mädch. sucht Aufw. Rannischestr. 2, II.

Grosse
Puppen-Ausstellung.
Billige Preise,
geschmackvolle Auswahl.
C. F. Ritter,
Halle (S.), Leipzigerstr. 90.

Kaufmann mit reichen Erf., verh., 38 J., sucht unter bescheid. Anspr. Stellg.; selbiger kann jede selbstständige Stellung ausfüllen. Gefl. Ang. u. **A. 1** an die Exped. d. Ztg.

Led. Pferdeknechte
mit prima Zeugnissen suchen Stellen durch das **Central-Stellen-Vermittlungs-Bureau,** Inh. **Willy Kuhn,** Stellenvermittler, **Kleine Ulrichstr. 3. Telephon 2233.**

Saub. anst. Mädchen s. Beschäft. v. Mittags ½12—2 Uhr. Off. u. **B. 2** an die Exp. d. B.

Empfehle Mädchen f. K. u. H. Pauline Pfannsch, Stellenvermittlerin, Kuhgasse 6.

Weißnäherin, in allen Arbeiten geübt, wünscht f. Wäsche-Ausstattungs-Geschäft Arbeitsstube zu übernehm. Off. u. **C. 3** an die Exp. d. Bl. erbeten.

Zu verkaufen.
1 Gebett Betten für nur 15 M. sofort zu verkaufen Gr. Märkerstr. 17, pt. l.

Gelegenheitskauf.
Vorzügl. **Kleiderstoffe, Greizer Fabrikat,** zu äußerst vortheilhaften Preisen zu verkaufen
Schulstraße 11, I. Etg.

Ein großer Posten
Puppen- u. Kinderwagen
(zurückgef. ff. Muster), billig zu verkaufen um damit zu räumen
Geiststraße 21,
Korbgeschäft.

Weihnachtsgeschenke
staunend billig wegen Total-Ausverkauf bei
Conrad Heckert, Gr. Ulrichstr. 21.

Eckgrundstück,
Kl. Ulrichstr. 33 und Dachrigstr. 9, in lebhafter Verkehrslage, seit 44 Jahren **Sellerei m. Polsterwaarenhandlg.,** Ladengeschäft, mit sehr gr. Böden, Arbeitsräumen, Stallungen, auch zu jed. and. Geschäft paß., weg. Todesfalls **preiswürdig** zu verk. Näh. **Dachrigstr. 9,** I.

Weizenhülsen und Schlempe
wieder vorräthig **Langestraße 23.**

200 gerr. feine Winterüberzieher, Mantel, Arbeitsüberzieher, Joppen, Bahnmäntel, Pelze, Stiefel, Holzschuhe, neue u. gerr. Herrenröcke j. Art, Herren- u. Damenuhren, Operngläser, Zithern verk. billig **Schleich, Alter Markt 34.**

Möbel-Ausstattungen!
Sophas u. Matratzen,
elegante reelle Ausführung zu bekannt billigsten Preisen.
M. Schemmel,
Rathhausstr. 6.
Gebr. Möbel nehme stets in Zahlung.

40 Ctr. Kleeheu
verkauft **Baumgärtner** in Zickerben.

Gr. Korridorschr., sehr gut erh., Spiegel m. Schränkch. sportb. z. v. Rannischestr. 22, I.

1 zugleiches mittleres Arbeitspferd bill. zu verkaufen Seydlitzstr. 5.

Hobelbänke zu verkaufen Ziethenstraße 1.

Neues Winter-Jacket zu verkaufen Gr. Steinstr. 66, Hof II.

Wenig gebrauchter photogr. Apparat mit Zubehör für 35 M. zu verkaufen, Friedrichstr. 34, part.

Klavier, g. erh., b. z. vk. Kuhgasse 8, H. p.

Daselbst wird gestimmt.

Akkumulatoren billig zu verkaufen Aderstr. 2, II. rechts.

Drei gebrauchte Pianinos, von 200 M. an, zu verkaufen Geiststraße 16, I. r.

Kl. Pferd, 1,56 groß, 6 Jahre alt, steht billig zum Verkauf Steinbergstraße 3.

Eine noch fast neue Nähmaschine z. Tr., sow. eine br. Bettstelle fortzugshalber zu verkaufen Gr. Wallstr. 2, 2½ Tr.

Plüsch- und Stoffsopha,
neu, billig zu verkaufen Ludwig Wuchererstraße 37.

1 Leiter, 1 gr. Marktkiste, 1 gr. Brühfaß bill. zu verk. Albrechtstr. 3, K.
Daselbst ein junger Fox terrier zu verk.

Fahrrad,
fast neu, 90 M., Meyers Lexikon zu verkaufen Weidenplan 25, Hof I.

Bettstellen mit Matratzen, neu, billig zu verkaufen Friedrichstraße 28, part.

200 Ctr. Aepfel
sind preiswerth abzugeben.
Karl Pfingst, Nebra a. Unstrut.

Aepfel,
reiche Auswahl, billige Preise, à Korb von 1 M. an Mittelstraße 32.

Haus mit Bäckerei, welche am 1. April 1903 frei wird, unter günst. Anzahlungsbed. für 21,000 M. zu verkaufen. Näheres Schillerstr. 39, I. rechts.

2 Stück gußeiserne **Emaille-Kessel** und 1 fast neuer Kupfer-Kessel, 12 Eimer Inhalt, billig zu verkaufen **Dompatz 9.**

Ausverkauf
weg. Aufg. des Geschäfts f. Parfümerien, Toilettenartikel, pass. z. Weihnachtsgeschenken, Fensterl., Schwämme, Kerzen u. s. w. unter d. Selbstkostenpreise im Ganzen oder Einzelnen zu verk. Fischerstr. 25.
Daselbst ein Parfümerieschrank zu verk.

Kränze v. 25 Pf. an Wilhelmstr. 48, Laden.

Aquarium b. z. verk. Sandberg 27, I.

Küchenschr., s. n., b. z. v. Dieskauerstr. 16, pt. r.

Abendmantel bill. zu vk. Thorstr. 48, I. l.

Winterüberzieher, wie neu, für 14 bis 15jähr. Knaben zu verk. Dachrigstr. 9, I.

Verschiedene noch gut erhaltene **Herrensachen** zu verk. Fürstenthal 2, II r.

Schöne Regulator-Uhr, 12 Mk. Augustastr. 6, I.

Briefmarkenalbum
zu verkaufen. Näh. in der Exp. ds. Bl.

Nähmaschine,
neuestes System, so gut wie neu, billig zu verkaufen Geiststr. 64, III.

Pacheresen v. 15 Pfg. an, **Tannengrün-Kränze** von 25 Pfg. an
Unterplan 5, II. Stand am Südviehhof.

Handziehermagen billig zu verkaufen Mansfelderstr. 24. **Rudloff.**

8 Pelze billig zu verkaufen Gr. Wallstr. 29, pt.

1 Bettst. m. Matr., 1 Trum., 1 Polsterstuhl, 3 Tische, 1 Waschtisch, 1 Etagère, 2 Hängelamp., 1 schwarz. Kleid u. 1 Sommermuhmang zu vk. Kirchthor 22, part.

Wachsrosen
billig zu verk. Breitestr. 14.

Vertikow, nußb. fourn., 45 M., Tisch 3 M., Bettst. u. Matr. 15 M., Divan, 8th., neu, 35 M., Plüschgarnitur, Küchen- und Kleiderschr. zu verk. Harz 20, Sout.

Umstände halber **kleines Haus,** gut im Stande, Mitte der Stadt, zu verkaufen. Miethsertrag 780 M., Anz. nach Uebereinkunft. Off. u. **K. 10** Exped. d. Bl.

Achtung!
Herrenpaletot und grauer Herren-Ragenmantel, fast neu, billig verkäuflich

Hohenzollernstr. 4, 2. Etage.

Bettst. m. Matr., Nchtt., u. Sopha, f. neu, sportb. z. v. Brandenburgerstr. 7, Sout.

Schön. Bett, 16 M., z. vk. Gr. Wallstr. 3, I. l.

Herrengehpelz,
Winterüberzieher, gut erhalten, aus Privathand zu vk. Schwertfegerstr. 39, pt.

1 Nähmaschine, 1 Kinderwagen mit Gummireifen, 1 Lampe für Comtor und Werkstatt billig zu verkaufen Rannischstr. 33, Hof I.

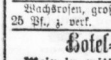
Bechstein-Flügel,
noch so schön wie neu, verkauft äußerst preiswr. **B. Döll,** Gr. Ulrichstr. 33/34.

Bluchsrosen, groß und dick gewachst, Dtzd. 25 Pf., z. verk. Kuhgasse 3, I.

Hotel-Verkauf.
Mein in mittlerer Stadt (Bahnstation) bel. Hotel mit gr. Tanzsaal und ca. 1½ Morgen Concert- und Gemüse-Garten, Stallung für 12 Pferde, eigene Gasanlage, überbauter Kegelbahn will ich veränderungshalber bald verk. Kpr. 52,000 M., Umsatz 225 bis 240 Hektol. Nur Selbstkäufer bel. ihre w. Adr. u. J. 9 Exp. d. Bl. niederzul.

Eine große Auswahl ganz schwere, sowie einige leichtere

Arbeits-Pferde
stehen unter reellster Garantie im Gasthof zur Weintraube Geiststraße, preiswerth zum Verkauf.



Futterschweine
sind zu verkaufen
W. Zimmermann,
Diemitz, Berlinerstr. 8.

Billig zu verk.: 1 Posten Schaffnerm. Militärmäntel, gute gefr. Winterüberzieher, Joppen, Hirschfellesels, Militärhandschuhe, Holzschuhe 2,50, gr. Pelz 15 M.
Hofmann, Leipzigerstr. 27, am Thurm.

Kränze
von 40 Pfg. an, sowie Tannengrün und Wachsrosen hat abzugeben.
W. Bosse, Trist- u. Hobelstr.-Ecke.

Viktualiengeschäft,
wöchentl. Schlachten, für 800 M. zu verk. Off. **D. R. 1393** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Halle a. S.

Grundstück
mittlerer Größe, m. Verl. d. Betriebes zum Selbstkostenpr. zu verk. Off. **D. P. 1392** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Halle a. S.

Teigtheilmaschinen,
gebrauchte, sehr gut vorgerichtet, unter Garantie billig abzugeben.
Albert Mohr & Co.,
Maschinenfabrik, Magdeburgerstr. 57.

Gutgehendes
Papier- u. Kurzwaaren-Geschäft
Nähe Schule zu verkaufen. Zu erfragen Kaufmannsstraße 38, II.

Spottbillig!
Ein übercompletes **Flaschenbierwagen,** eigner sich gut als Brot- od. Milchwagen, für Mk. 200 zu verkaufen.
Rud. Hartwig, Brauereibesitzer, **Zimmau.**

Guterh. Sopha bill. z. verk. Mittelstr. 5, III.

Starker Hundewagen billig zu verkaufen. **Heitel in Bruckdorf.**

2 neue Rasierstühle
und 1 Aushängearm mit Becken und noch andere Sachen billig zu verkaufen Anhalterstraße 11.

Pelz
zu verkaufen, passend für Kutscher und Fuhrleute. Zu erfragen bei **Rud. Mosse, Grüderstraße.**

Große Auswahl
in **Möbeln, Spiegeln** und **Polsterwaaren.** Eigene Werkstatt! Kein Laden! Alles billig zu verkaufen.
— Fr. Noack, Schmerstraße 2. —

100—150 Liter **Milch** täglich abzugeben. Zu erfragen Dorotheenstr. 5.

Natur-Eis.
Gebe von meinem
Ia. Krystall-Natur-Eis
noch einige 100 Ctr. ab.
Giebichensteiner Eiswerke.

Remington-Schreibmaschine,
wenig benutzt, Neupreis Mark 440, für 250 M. zu verkaufen. Off. u. **L. 971** an die Expedition d. B.

Prachtv., neue **Nähmaschine** für nur 46 Mk., einschl. Gebett Betten 15 Mk., zweischl. Gebett Betten 28 Mk. sofort spottbillig zu verk. **Geiststr. 21, I.**

Eine junge, hochtragende **Kuh** zu verkaufen. **H. Meye, Köchstedt.**

Zu kaufen gesucht.

Alle Sorten Felle
kaufen zu höchsten Preisen
Gebr. Danglowitz, Fischerplan 2.
Oscar Ballin jun., ob. Leipzigerstr. 63.

Gekauft werden stets:
Pianinos, Möbel aller Art, Ladeneinrichungen rc.
M. Schemmel, Rathhausstr. 6.

Ganze Nachlasse
in Betten, Wäsche, Möbeln, Kleidungsstücken kauft, bezahlt gut, holt auch außerh. ab **Schülerhof 1,** a. Markt.

Für g. erh. Herren-, Damenkl., Betten, Wäsche z. b. Preise Frau **Hohmann,** Dachrigstr. 13.

Gebr. **Herrenkleider,** Schuhwerk, Fahrräder, Nähmaschin., Waffen, altes Gold u. Silber kauft stets **Schleich,** Alter Markt 34.

Milchgeschäft
zu kaufen gesucht. Offerten unter **C. 963** an die Expedition **d. Bl.**

10 Stück Fahrräder kauft
Herm. Schindler, Uhrmacher, Gr. Ulrichstr. 35.

Talg u. Fette
kauft zu höchsten Preisen
Seifenfbr. **G. F. Schulze,** Pfännerthöhe.

Reiteres Pferd, Wirtp., zugfest, Dane od. Belgier, sof. z. k. g. Off. u. **L. 11** Exp. d. Bl.

Größerer Posten **Packstroh,** auch **gebr.,** zu kaufen ges. Off. u. **M. 12** Exp.

Jeden Posten **getr. Schuhwerk** kauft
Scheer, Kl. Ulrichstr. 24.

Capitalien.
Aus Privathand sofort **2000 Mark** und zum 1. Januar **14000 Mark** als erste Hypothek auf neues Wohnhaus gesucht in der Nähe von Halle.
Offerten unter **M. 972** an **die Expedition** dieser Zeitung erbeten.

Wer leiht einem jungen **Geschäftsmann** bis 1. Oktober 03
Mk. 3000
gegen hohe Zinsen und gute Sicherheit?
Nur Selbstverleiher wollen gütigst Offerten unter **D. 984** in der Exped. d. Bl. niederlegen. Zinsen sofort u. pünktliche Rückzahl.

4000 Mark
als sehr gute II. Hypothek hinter Sparkassengelder suche ich auf mein gut rentierendes Hausgrundstück hier direkt von Selbstdarleiher. Off. u. **E. 985** an die Exped. d. Ztg.

1500 — 2000 Mark
sofort gegen 6% Zinsen und hohe Sicherheit bei vierteljährlicher Abzahlung gesucht. Off. u. **J. 989** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

5000 Mark
auf I. Hypothek in Halle auszuleihen. **Gefl.** Off. unter **E. 5** an die Exped. d. Ztg.

1000 Mark
II. Hypothek auf schönes Hausgrundstück 1./12. 02 oder 1./1. 03 gesucht. Zu erfragen in der Filiale des General-Anz. **Gröbers.**

200 Mk. zum Bauen bei gr. Sicherh. u. hohen Zinsen auf 4 Monate sofort gesucht. Off. u. **T. 997** an die Exped. d. Ztg.

Strebs. Familientvater bittet geg. Sicherheit und Zinsen um **200 Mark** auf ½ Jahr. Gefl. Off. u. **P. 995** an die Exped. d. Ztg.

400 Mk. von einer junge Dame geg. mehrfache Sicherheit auf 1 Jahr zu leihen gesucht. Gefl. Off. u. **K. 990** an die Exped. d. Ztg.

10,000 Mk. z. II. St. a. Haus i. Neumarktviertel sof. od. spät. ges. Off. u. **V. 999** Exped.

Diverse.

Reelles Gesuch.
Mein 22 J. altes Mündel, Gutsbesitzerstochter, gebildet u. vermögend, sucht Bekanntschaft mit einem Lehrer od. Beamten zu machen behufs späterer Verheirathung. Offerten unter **J.** Hauptpostamt **Halle a. S.** niederzulegen.

Doppelbier II.
ärztlich empfohlen für Brustschwäche, Magenleidende, Reconvalescenten rc., empfiehlt **Heinr. Müller Ww.,**
Schwemmebrauerei. Fernsprecher 2640.

Billig! Photographie! Billig!
1 Dtzd. Visitbilder nur 5 ₰, hierzu **1 gr. Bild,** Vergrößerung 18×24 Ctm., **gratis** im **Photogr. Atelier von Thümmler, Gr. Ulrichstr. 50.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021119023/fragment/page=0003

Bruno Freytag. Seidenstoffe.

Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 100.
Gegründet 1865.
Langjährige Verbindung mit ersten Fabrikanten bürgt für **solide Waaren bei vortheilhaftesten Preisen.**

Weisse Seidenstoffe
für **Brautkleider.**
Blousenstoffe
in **Seide** und **Sammet.**

Cordes'sche
Bekleidungs-Akademie,
jetzt **Gr. Steinstraße 24.**
Bedeutend vergrößert.
Fachwissenschaftliche Hochschule.
Theoretische und praktische Ausbildung als Zuschneider, Direktricen u. Schneiderinnen.
Sämmtliche ausgebildete **Direktricen** erhalten durch uns **kostenlos Stellung.**
Extra-Kurse im Zuschneiden und Anfertigen von Kostümen und Wäsche für den **Familienbedarf.** — Honorar mäßig. — Näheres durch die Direktion.

Einzel-Unterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufm. und landwirthsch. Buchführung, Handelskorresp., Rechnen, Stenographie und Maschinenschreiben.
Franz Wehmer, Poststr. 1.

Neue Kurse
in kaufm., landw. u. gewerbl. Buchführung, Correspond., Contorarb., Sprachen, Stenographie, Maschinenschreiben 2c. beginnen täglich. Herren- u. Damenabth. Honorar mäßig, je nach Ausführlichkeit 3, 5, 7.50, 10 2c. Mark. Vollständ. Ausbildung von Herren u. Damen für das Contor u. Bureau. Eintritt jeder Zeit. **Nur Einzelunterricht.** Tages- u. Abendkurse. Prospekte, Pension, Stellennachweis.
Büchrrevisor Carl Gieseguth's
Handels-Lehr-Anstalt, behördl. gen., Halle a/S., Sternstr. 10.
Einige **Schülerinnen** können noch am **Handarbeits-Unterrichte** theilnehmen.
M. Pohle, Tristitzstraße 3, I l.

Wer ertheilt einem jg. Mann **Privat-Tanzunterricht** in Walzer u. Rheinländer? Off. u. **O. 994** an die Exped. d. Ztg.

Verloren.
Sonntag Nachmittag **Bier- u. Weinzipfl** mit schwarz-roth-weißem Bande Ecke Geiststraße und Alte Promenade verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Krukenbergstraße 9, 1 rechts.

Klemmer verloren. Bitte abzugeben Rathhausstraße 6, part.

Goldenes Gliederarmband
am Sonntag Abend in der Gr. Ulrichstraße **verloren.** Näheres in der Exp. ds. Bl.

Yehsoa vom Haidebrug bis Mieleben verl. Bitte abzug. Kl. Brauhausstr. 7, II.

Granatbroche verloren in d. zum 16. d. Mts. vom Wintergarten bis Augustastr. 17. Abzugeben das. 2 Trepp.

Verloren
in letzter Woche ein goldner Ring mit blauem Stein, dem Besitzer als Andenken sehr theuer. Gegen hohe Bel. abzug. Hackebornstr. 4, 1.

Eine junge deutsche Dogge
(Hund) tigerartig entlaufen. Bitte abzugeben **Bad Fürstenthal,** Rob. Franzstr.

Gefunden.
- Kleiner, weißer Hund mit gelb. Flecken zugelaufen Alte Promenade 8, Eingang D. III.
- Weißer Foxterrier, ohne jedes Abzeichen, zugel. Kantenberg 4, III.

Gelenkrheumatismus geheilt.
Geehrter Herr, theile Ihnen ergebenst mit, daß ich durch Ihren Gördel-Gicht-Thee von meinem harten Gelenkrheumatismus geheilt worden bin. Ich kann den Thee in Anbetracht seiner Heilkraft und Billigkeit jedem Leidenden bestens empfehlen. Ihr dankbarer: **P. Lug,** Niederfeine.
So und ähnlich schreiben dankbare Kunden an die Firma Görzel in Kolberg. Gördel-Gicht-Thee (Ehrenpreis) ist zu haben à Packet 1 M. in
Halle u. c. bei **Max Krummer,**
Weidenplan, Ecke Friedrichstraße.
Versand nach auswärts.

Herren verdienen d. Verkauf u. **Cigarren 270 Mk.** pr. Mk. u. mehr. **Tabak-Compagnie in Hamburg.**

Harz 5 neben Holzhandlung, Kohlengeschäft, Niedecksche Kohlen M W **gute Speisekartoffeln. G. Weinholz,** Fuhrgesch.

Auskünfte über **Vermögens-Verhältnisse, Ermittelungen, Vertrauens-Angelegenheiten** jeder Art erledigt schnell, gewissenhaft u. diskret
C. Drebinger, Burgstraße 50, Auskunftei.

Anfert. feiner Damen-Confection, Jackets, Costümes, Pelerinen, auch aus alten wird gewendet. **Spitze 29,** I. I.

Gasheizöfen
in allen Preislagen billigst bei
Aug. Haberland, Mittelstr. 2.

Achtung!
Welche Fabrik liefert **Cigarren** zum Wiederverkauf u. zu welch. Preis pr. Mille? Off. unter **S. 16** a. d. Exp. d. Bl. erb.

Berliner Oefen sowie alle Art Oefen werden sauber gereinigt von
W. Hoppe, III. Vereinsstr. 4, pt.

Zum Todtenfeste
Kränze von 25 Pfg. an, sowie **Kreuze, Kissen, Wachsrosen** empfiehlt billigst
Domstraße 1, part.

Makulatur
hat abzugeben
Buchdruckerei d. General-Anzeiger
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachrigstr.).

Apotheker Berger's
Hühneraugen-
Spezialität: gegen **Warzen u. Hornhaut** empfiehlt **M. Waltsgott,**
Gr. Ulrichstraße 30.

Blut stock. beh. **Timmermann,** Hamburg, Fichtestr. 33.

Jung und schön!
macht
Lilienmilch
(Eau de Lys).
Unentbehrlich zur Verschönerung der Haut u. zum Schutz gegen die Wirkung von Sonne, Wind, Staub, Frost 2c. Flasche Mk. 1,25.
Central-Drogerie
Thalamstr. 8 (Hallmarkt).

Hilfe geg. Blutstock. **Hagen, Hamburg,** Pinneberger Weg 12.

Gummi-Waaren,
hygienische, in besten Qualitäten. Preisangaben auf Verlangen prompt und vertraut.
Otto Spaltenholz, Dresden 56

Ober-Hemden
nach Maass
in allen Preislagen
unter Garantie für tadellosen Sitz.
Weihnachtsbestellungen
bald erbeten, da erfahrungsgemäss vor dem Fest infolge Arbeits-Ueberhäufung prompte Lieferung nicht immer möglich ist.
H. C. Weddy-Pönicke,
Leipzigerstrasse 6.

Donnerstag den 20. d. Mts., Vormittags 10 Uhr versteigere ich **Rathhausstraße 6** hierselbst zwangsweise:
1 Partie Farben und Lacke, 1 Schreibsekretär, 1 Sopha, 1 Nähtisch, 1 Spiegel, 4 Bilder und 1 Teppich;
und ferner Nachmittags 3 Uhr im Gasthof **„zum Mohr"** hierselbst:
2 Pferde, 3 4" Wagen, 5 Pferdegeschirre, 1 Pianino, 1 Schreibtisch, 2 Vertikows, 2 Sophas, 1 Kleiderschrank, 2 Spiegel, 1 Truhe, 2 Kommoden, 1 Stegtisch, 1 Waschtisch, 1 Teppich, 1 Paneelbrett und 2 Bilder.
Kraft, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.
Am Freitag den 21. November cr., Vorm. 11 Uhr versteigere ich in **Ammendorf im Feldmann'schen Gasthofe:**
1 große Partie bin. Möbel u. andere Sachen; **um 12 Uhr in Osendorf, im Engel'schen Gasthofe daselbst:** ebenfalls eine Partie div. gute Möbel; um **12½ Uhr in Burg, Sammelplatz im Gasthofe zu Burg:** 1 Landauerwagen; um **1 Uhr in Radewell, im Gasthofe daselbst:** ebenfalls 1 Partie div. Möbel.
Platz, Ger.-Vollz. in Halle a. S.

Stoff-Auction.
Donnerstag den 20. d. Mts., Nachm. 2 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 freiwillig meistb. gegen Baarzahlung:
1 Posten neue eleg. reinwoll.
Herren-Kleiderstoffe
für Paletots, Anzüge, Hosen etc.
Ernst Stemmler,
Gr. Wallstraße 46, II.

Zwangsversteigerung.
Donnerstag den 20. November 1902 Vormittags 10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39,** hierselbst:
1 Teppich, 1 Sportwagen, 1 Laden-Einrichtung, 2 gold. Uhren, 1 Granatbrosche, 2 Fingerringe, 1 Armband, 1 Wandspiegel, 1 Regulator, 1 doppelth. Kleiderschrank, Cigarren, Cigaretten u. dergl. m.
Ranneberg, Gerichtsvollzieher, Halle a. S.

Zwangsversteigerung.
Freitag den 20. November cr., Vormittags 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hierselbst öffentlich meistbietend gegen Kasse:
1 Heilmethode (Platen) 3 Bände, und 1 Partie div. gute Möbel, sowie 1 Fahrrad, 1 Zither, 1 Kutschgeschirr u. a. Sachen mehr.
Platz, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.
Donnerstag den 20. d. M., Vormitt. 11 Uhr versteigere Jakobstr. 23 hier:
1 Partie Fässer mit Creosotöl, Holztheer u. 1 Schuhmacharnähmaschine gegen sofort. Baarzahlung.
Bohnenstengel, Gerichtsvollzieher.

Donnerstag den 20. d. Mts. versteigere ich Rathhausstr. 6 zwangsweise gegen Baarzahlung:
1 Stegtisch, 2 Sopha, 1 Pianino, 1 Kleiderschrank, 1 Schreibsekret., 1 Spiegel mit Console, 1 Bücherschrank, 1 Copierpresse, 1 eis. Kassette, 1 Vervielfältigungs-Apparat, 2 Möbelwagen, 1 Schreibtisch, 1 Billard, 1 Vertikow.
Müller, Gerichtsvollzieher.

Fundsachen-Verkauf.
Freitag den 21. u. Sonnabend den 22. d. Mts., von 9 Uhr Vorm. an findet in unserem **Fundbureau** hier, **Thielenstr. Nr. 1,** öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen gegen sofortige Baarzahlung statt. Am 21. d. Mts. zwischen 12 u. 1 Uhr Nachmittags kommt **1 Fahrrad** zum Verkauf.
Königliche Eisenbahn-Direktion.

Auctionen hält ab
Carl Geyer, Auctionator, Zenkerstr. 3a. I.
Privatmittagstisch, 50 Pfg. Spiegelstraße 1.

Alkoholfreies Bier
empf. **Franz Köppe,** Ritterstr. 13.

Regen-Schirme
Beste Waare.
Billigste Preise.
Eigne Fabrik.
Gegr. 1854.
Fr. Rickelt
Kleinschmieden.
Tel. 2486.

Echt engl. Anthracit
sowie **Ia. Gaskoks**
empfiehlt als Lager und frei Haus zu billigsten Preisen
Wilhelm Reupsch,
Inh. Friedrich Jesau,
„Grüner Hof", Fernruf 208.

Von 3,50 Mk. an.
empfiehlt
Christian Glaser,
Gr. Klausstraße 24.

Jagdwesten
in solider Qualitäten
empfiehlt preiswerth
Alexander Blau, Leipzigerstr. 99.

Ohren-wärmer
neuester Construction
billigst bei
Otto Blankenstein,
Leipzigerstr. 36.

Erich Heine,
Goldschmied,
Geiststrasse 65.
Reichhaltiges Lager
von
Brochen und Nadeln
in moderner Stylart.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Wer seine Kinder lieb hat
giebt ihnen
Carl Koch's
langjährig bewährten
Nährzwieback.
Carl Koch's Nährzwieback bildet den Kindern gesundes Blut, stärkt den Knochenbau und bietet den besten Ersatz für die oft mangelnde Muttermilch.
Carl Koch's Nährzwieback-Fabrik
Halle a. S. 3.
Zu haben in 10-, 20-, 30- u. 60 Pfg.-Tüten in den Apotheken, Drogerien, Colonialwaarenhandlungen und den bekannten Verkaufsstellen.

Geflügel garant. lebende Ankunft, **franco,** 9 Monat alt, 10 Stück große schlachtreife **Gänse** 32 Mark, 14 Stck. gr. feite **Enten** 23 Mk., 15 Stck. **Hühner,** beste **Winterleger,** schönste **Rasse** 22 Mark.
H. Hornik,
Oderberg I., Schlesien.

Stramin-
Teppiche
in größter Auswahl empfiehlt
Alexander Blau, Leipzigerstr. 99.

Winter-
Handschuhe,
Kragenschoner, Cachenez
in größter Auswahl bei
Otto Blankenstein,
obere Leipzigerstr. 36 (Pschorr-Bräu).
— Mitgl. d. Rabatt-Spar-Vereins. —

Schneiderin empfiehlt sich in u. außer dem Hause **Viktor Scheffelstr. 14, p. r.**

Grabkränze
von 40 Pfg. an,
Wachsrosen
in schönen Farben u. stark gewachst, von 35 ₰ pr. Dtzd. an, empfiehlt
Agnes Tomalla,
Kunstblumen-Fabrik,
Schmeerstraße 1.

Tüchtige Schneiderin empfiehlt sich in u. außer dem Hause Langestr. 2.

Feinstes neues Pflaumenmus,
reine süsse **selbstgekochte** Waare von köstl. Wohlgeschmack, pr. Pfd. nur 30 ₰, 5 Pfd.-Eimer 1.40 ℳ, **10 Pfd.-Eimer 2,60 ℳ.** 25 Pfd.-Eimer 6 ℳ off.
Gust. Friedrich, Bärgasse a. Markt.

Kaloderma
(Glycerin- u. Honig-Gelée),
gegen rauhe und spröde Haut der Hände und Gesicht, wie auch als Verbeugungsmittel gegen Röthe der Haut, verursacht durch Hitze oder Kälte, empfiehlt
Gr. Ulrichstraße 6. F. A. Patz.

Familien-Nachrichten.

Hedwig Kluge
Franz Poschmann
Verlobte.
Halle a/S. und Heringen am 16. November 1902.

Anna Merz
Erich Timpernagel
Verlobte.
Halle a/S., im November 1902.

Todes-Anzeige.
Gestern früh 9 Uhr entschlief nach langem schweren Leiden mein herzensguter Mann, unser guter Vater, der Invalid
Wilhelm Kreutzmann
im 64. Lebensjahre.
Dies allen Bekannten zur Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme.
Therese Kreutzmann
nebst **Kindern.**
Die Beerdigung findet Donnerstag den 20. November, Nachmittag 3 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Montag Abend wurde unsere gute Mutter, Frau verw.
Friederike Schaaf
geb. **Köppe**
von ihrem langjährigen qualvollen Leiden durch den Tod erlöst.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Familie W. Böge.
Halle a/S., den 18. Novbr. 1902.
Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.
Gestern Abend ½12 Uhr endete ein sanfter Tod das theure Leben unserer guten Tochter, Schwester und Nichte
Anna Bielert
in ihrem 23. Lebensjahre.
Dies allen Bekannten, Verwandten und Freunden zur Nachricht mit der Bitte um stilles Beleid.
Die tieftrauernden Eltern und Geschwister.
Hermann Bielert,
Bahnwärter.
Halle a/S., den 17. Novbr. 1902.

Für die herzlichen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbniß unserer lieben Mutter, Schwieger- und Großmutter sagen wir allen unsern herzlichen Dank. Insbesondere herzlichen Dank dem Herrn Pastor Rasgotzky für die trostreichen Worte am Grabe. Dank allen denen, die sie zur letzten Ruhe trugen und begleiteten und ihren Sarg so reich mit Kränzen schmückten.
Familie K. Pfeiffer
und **Familie H. Schmidt.**
Böllberg, den 17. Novbr. 1902.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021119023/fragment/page=0004